

Promotion oder Ref?

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 5. Dezember 2003 13:56

Ich selber habe nach meinem Abschluss promoviert, weil ich mir nicht sicher war, ob ich wirklich Lehrerin werden will. Ich bin jetzt 30. Im Februar fange ich nun mit dem Referendariat an, weil ich mir u.a. auch an der Uni bewusst geworden bin, dass mir Unterrichten Spaß macht, ich aber nicht weiter in diesem wissenschaftlichen Umfeld bleiben möchte. Ich habe bisher nicht feststellen können, welchen Wert die Promotion hat. Mir hat meine Promotion (meistens) Spaß gemacht, es war aber oft auch eine ziemlich einsame und schwere Zeit. Wie man an der Schule angeguckt wird, muss einem nicht so wichtig sein, man promoviert in erster Linie für sich selber. Ob du nun lieber Referendariat machst oder lieber promovierst, hängt vielleicht auch von deinen Fächern ab. Wenn du Fächer hast, die sowieso gefragt sind, kannst du dir den 'Luxus' Promotion ja auch zeitlich leisten.